



„Auf den Spuren des Glücks" bildet Medienkompetenz in der Schulklasse

Jeder Film, jede Radiosendung, jede Projektion lebt von Formen,
die den Inhalten gegeben werden.

Doch wie geschieht das?

In unseren Augen sind die Grundlagen in den bildenden Künsten zu finden.

Wir schärfen den Blick im Museum und auf der Straße.

Wir fragen nach dem Zusammenhang von Inhalt und Komposition.

"Wow, wir machen selber einen Film" Martina, 12 Jahre

academie creatAT ist fragen, hören und sehen.

Kinder und Jugendliche arbeiten zu einem breit gefächerten Repertoire der Künste.

Ein Film lebt von allen Künsten:

"Wer spielt?"

"Wo ist der Ort?"

"Wer tanzt?"

"Welches Licht brauchen wir?"

"Was ist die story?"

"Welche Musik passt?"

"Wer schreibt das Drehbuch?"

"Wann spielt der Film? " "Gab es da schon Farbfilme?"

"Welche Atmosphäre soll der Film Haben?"

"Welche Bilder brauchen wir noch?"

academie creatAT ist Tun mit Kindern und Jugendlichen.

"Glück ist, wenn mich auf der Straße jemand anlächelt." Mohammed, 8 Jahre